



Weihnachten der Tiere

Der Film nimmt das Publikum mit auf eine wunderschöne und zeichnerisch beeindruckende Reise durch fünf episodisch erzählte Kurzgeschichten, die von verschiedenen Kulturen und Ländern inspiriert sind und dabei eines gemeinsam haben: den schneeflockig winterlichen Zauber von Weihnachten.

Fünf unterschiedlich gestaltete Kapitel und sechs Regisseurinnen: WEIHNACHTEN DER TIERE zeigt als Kinospaß schon für die Kleinen eine große Vielfalt an zeichnerischer Kreativität, die die Gattung Animationsfilm bieten kann. Jede Geschichte besticht durch ihren eigenen visuellen Reichtum und die stilistische Einzigartigkeit, die sie mitbringt. Erwachsene Zuschauer fühlen sich ebenso angesprochen wie die Jüngsten, da die Erzählungen nicht nur kindgerecht, sondern auch tiefgründig und reflektiert sind. Trotz der kindgerecht entschleunigten Erzählweise bleiben Zuschauende durchgehend fasziniert. Diese Zurückhaltung und Bedachtsamkeit verleihen dem Film eine wunderbare Leichtigkeit. Die musikalische Untermalung ergänzt die visuellen Eindrücke perfekt und unterstreicht die stimmungsvolle Atmosphäre jeder Episode. Die musikalischen Themen sind liebevoll gewählt und tragen zur fröhlichen und optimistischen Stimmung des Films bei. Jede der fünf Geschichten könnte auch als eigenständiger Kurzfilm bestehen, doch zusammen ergeben sie ein wunderbares Gesamtwerk, das auf natürliche Weise auch die jüngsten Zuschauer an das Erlebnis Kino heranführt. WEIHNACHTEN DER TIERE ist ein Film, der den Zauber von Winter und Weihnachten über die Leinwand in jeden Kinosaal transportiert.



Deutschland,
Frankreich 2024

Regie & Drehbuch: Caroline Attia Larivière,
Ceylan Beyoğlu,
Olesya Shchukina,
Haruna Kishi,
Camille Alméras,
Natalia Chernysheva

Länge: 68 Minuten

FSK: 0

Vollständiger Text,
Jury Begründung
& Trailer:



 @fbw_filmbewertung